

Allgemeines 1864

- Nr. 4 S. 16 Holz-Auction
Montag, den 18. Januar 1864, Vormittags 10 Uhr, sollen aus der Forst des Rittergutes **Markee** circa 42 Klafter Elsen-Knüppel, 12 Klafter Espen-Knüppel, 135 Klafter Busch und 16 Stück Lindenbäume gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.
Forsthaus **Bredow**, den 10. Januar 1864
BARNEWITZ, Förster
- Nr. 4 S. 16 Es hat sich bei mir ein weiß und schwarz gefleckter Hund angefundenes, derselbe kann gegen Erstattung der Insertions- und Futterkosten in Empfang genommen werden beim Handelsmann **HÖHNE** in **Bredow**.
- Nr. 4 S. 16 Auf der **MICHEL**'schen Ziegelei bei **Tremmen** wird zum 1sten April d. J. ein erfahrener Gärtner verlangt. Näheres bei **GRUNWALD** in **Bredow**.
- Nr. 7 S. 24 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb steht zum Verkauf bei **W. UTER** in **Utershorst**.
- Nr. 7 S. 28 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb steht zum Verkauf beim Kossäth **LIERE** in **Bredow**.
- Nr. 11 Beilage Bei dem Bauer **RÖNNEFARTH** in **Bredow** steht eine Kuh nebst Kalb zum Verkauf.
- Nr. 13 S. 49 Bekanntmachung
In der Nacht vom 24sten zum 25. Januar d. J. sind in dem Pferdestall des Ackerbürgers **Carl REINICKE** zu **Spandau** folgende Sachen gestohlen worden, und zwar:
I. Dem Knecht **August DÖRING**:
ein schwarzer gerippter Double-Rock mit Sammet-Kragen,
eine Hose von schwarzem gestreiftem Sommerzeuge,
ein grün- und rotgestreifter Shawl,
eine Peitsche
ein Paar blaue wollene Strümpfe
ein Paar blaue wollene Handschuhe
ein Portemonnaie mit 7 ½ Sgr. baarem Gelde
II. Dem Knecht **August BEHREND**:
ein Portemonnaie mit 26 Sgr. und einigen Pfennigen baarem Gelde.
Ferner sind in derselben Nacht hier im Pferdestall des Ackerbürgers **Ferdinand SCHÖNICKE** dem Knecht **Carl BLANK** folgende Sachen gestohlen:
ein Paar Wichsstiefel

eine schwarze Pudelmütze mit grauen Bräm
ein rothbunter Shawl
eine alte gestickte blaue Unterjacke
und ein Paar blaue wollene Strümpfe.

Ein Jeder, der über die Thäter oder über den Verbleib der gestohlenen Sachen Auskunft geben kann, wird zur unverzüglichen Anzeige hiermit aufgefordert.

Spandau, 7. Februar 1864

Der Staats-Anwalt

- Nr. 13 S. 52 Ein Schäferknecht wird verlangt bei **BREDOW** in **Lietzow**
- Nr. 18 S. 72 Bei **BUNTEBARTH** in **Bredow** ist eine frischmilchende Kuh nebst Kalb zu verkaufen. (März)
- Nr. 21 Beilage Gestorben in **Nauen** im Februar 1864:
6) Der Ackerbürger Herr Wilhelm Friedrich **REINICKE**, 76 J 27 T., Altersschwäche
- Nr. 22 S. 87 Bei **BEHRENDT** in **Bredow** hat sich ein Hund angefundnen. Derselbe kann gegen Erstattung der Kosten in Empfang gen. w.
- Nr. 23 S. 89 Zurückgestellt von der Einberufung wurden:
4) **Bornstädt**; **KÜHNE, Herrmann**; Mühlenmeister; Wehrreiter
5) **Bredow**; **KRÜGER, Carl**; Erbschulze; Unteroffizier
46) **Lentzke**; **NAGEL, Robert**; Mühlenmstr.; Wehrmann
47) **Linum**; **ROTHBARTH, Heinr.**; Mühlenbesitzer; Wehrreiter
53) **Nauen**; **REINICKE, Carl**; Ackerwirth; Wehrmann
63) **Seeburg**; **GRAESICKE, Carl Friedrich Wilhelm**; Mühlenmeister; Wehrmann
- Nr. 23 S. 92 Beim Stellmachermeister **PLETTENBERG** in **Bredow** kann sofort ein tüchtiger Geselle in Arbeit treten.
- Nr. 23 Beilage Ein tüchtiger Schäfer findet zu Urbani d. J. ein Unterkommen in **Lietzow** beim Bauer **Fr. BREDOW**.
- Nr. 24 S. 96 Am 18ten d. M. sind zwischen **Dalgow** und der Hebestelle bei **Staaken** zwei neue Kisten gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselben in Empfang nehmen bei **SPANGE** in **Bredow**.
- Nr. 24 S. 96 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist bei den Kossäthen **SOMMERFELD** in **Bredow** zu verkaufen.
- Nr. 27 S. 108 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist beim Bauer **C. SOMMERFELDT** in **Bredow** zu verkaufen.

- Nr. 32 S. 128 Auf der Hamburger Chaussee, zwischen dem Bredower Wege und dem Zollhause, ist eine Stange Eisen gefunden worden. Der sich legitimierende Eigenthümer kann selbige gegen Erstattung der Insertionskosten in Empfang nehmen bei dem Schulzen **KRÜGER** in **Bredow**.
- Nr. 36 S. 144 Eine kleine Hobelbank wird zu kaufen gesucht. Näheres beim Kaufmann **RENNEFAHRT** in **Bredow**.
- Nr. 47 S. 188 Auf dem Dominium **Bredow** werden noch Torfstecher verlangt. (Juni)
- Nr. 49 S. 196 Auction
Donnerstag, den 23. d. M., Vormittags 8 Uhr, sollen Umzugs halber im Forsthouse zu **Bredow**: zwei Ponny's mit Geschirr, 3 Kühe, 2 Fersen, 1 Kalb, 1 ½ jährig, 3 Schweine, Hühner, Schlitten, Pflüge, Eggen, Zeugrolle, Möbel, Haus- und Küchengeräthe, ferner die Ernte von 11 Scheffel Roggen-, 4 Scheffel Hafer- u. 2 Scheffel Gerste-Aussaats öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.
Nauen, den 17. Juni 1864
E. ALLARDT, Auctions-Commisarius
(In der Beilage: Auch Förster **LADEMANN** aus **Wansdorf** zieht weg)
- Nr. 50 S. 200 Ein junger dressirter Hühnerhund ist im Forsthouse **Bredow** billig zu verkaufen.
- Nr. 52 S. 208 Eine tragende Kuh ist beim Nachtwächter **RÖDING** in **Nauen** zu verkaufen. Bei dem Kälberhirten **ROSE** kann dieselbe angesehen werden.
- Nr. 55 S. 220 Auf dem Dominium **Bredow** stehen 200 Stück Mutterschafe, größthenteils zur Zuzucht verwendbar, sowie 100 Stück Hammel zum Verkauf.
- Nr. 58 S. 232 Die Beleidigung, welche ich gegen den Rentier **REINICKE** ausgesprochen habe, nehme ich hiermit zurück.
STEFFIN
- Nr. 61 S. 244 Beim Ackerbürger **August RÖDING**, Wallgasse Nr. 35 in **Nauen**, ist ein junger Sprungbulle zu verkaufen.
- Nr. 61 S. 244 Ein tüchtiger Stellmacher-Geselle kann sofort in Arbeit treten b. Stellmachermstr. **PLETTENBERG** in **Bredow**. Auch stehen daselbst 2 neue Puffervorderräder zu eisernen Axen, 4 Jahr alt, billig z. Verkauf.

- Nr. 69 S. 276 Ein Stellmacher-Geselle findet sogleich Arbeit bei **PLETTENBERG** in **Bredow**.
- Nr. 72 S. 288 Bei dem Mühlenmeister **BEHRENDT** in **Bredow** hat sich ein gelber Windhund mit weißer Brust, versehen mit einem Halsband, angefundnen.
Der Eigenthümer kann denselben gegen Insertions- und Futterkosten in Empfang nehmen.
- Nr. 79 Beilage Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist zu verkaufen beim Ackerwirth **Carl REINICKE**, Lindenstraße 9 in **Nauen**
- Nr. 80 S. 320 Unterzeichnetem ist eine einjährige schwarze Fohlenstute mit weißem Schwanz entlaufen, und zwar durch die Nauener Heide nach der Gegend von Perwenitz zu. Es wird gebeten, dieselbe anzuhalten und mir zurückzubringen; die entstandenen Kosten zahle ich zurück.
Kossäth **Friedr. SOMMERFELD** in **Bredow**
- Nr. 82 S. 328 Gestorben in **Nauen** im September:
11) Die Großbürgertochter **Anna Marie Auguste REINICKE**, 2 M 22 T., Schlagfluß
- Nr. 83 S. 329 Bekanntmachung
Bei dem Brande zu **Dyrotz** am 13. December v. J. haben sich Löschmannschaften von der Spritze aus **Ketzin** des Ungehorsams gegen die Anordnungen des Feuerlösch-Commissarius, Rittmeister a. D. **Freiherrn von MONTETON**, schuldig gemacht. Zu dem dieserhalb meinerseits veranlaßten gerichtlichen Verfahren sind inzwischen vier der Angeschuldigten mit einer Geldstrafe von einem Thaler belegt worden. Dies wird hiermit zur Warnung bekannt gemacht, zugleich mit dem Ersuchen an die Herren Feuerlösch-Commissarien, jeden, auf der Brandstätte von den Löschmannschaften oder sonstwie etwa vorkommenden Ungehorsam gegen ihre Anordnungen bei mir Behufs der weiteren Verfolgung zur Anzeige zu bringen.
Nauen, 12. October 1864
Der Königl. Landrath **WILCKENS**.
- Nr. 84 S. 336 Ehrenerklärung
Ich Unterzeichnete erkläre hiermit, daß ich die Dienstmagd **Emilie MAI** verleumdet, indem ich wiederholentlich erzählt, sie habe ihrer Herrschaft drei Thaler gestohlen und deshalb von ihrem Vater Prügel erhalten. Diese Geschichte ist jedoch von mir erlogen, ich habe um Verzeihung gebeten und erhalten.
Bredow, den 16. October 1864
Dorothee VOIGT geb. **JUHRT**

- Nr. 89 Beilage Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist bei dem Kossäth **Carl JÄNICKE** in **Bredow** zu verkaufen. (November)
- Nr. 90 S. 359 Eine preußische Kriegsgedenkmünze ist auf dem Wege von **Bredow** nach **Nauen** am 8ten d. M. gefunden. Abzuholen vom Kossäthen **KÄHNE** in **Bredow**.
- Nr. 91 S. 361 Bekanntmachung
Der Bauer **Carl Friedrich REINICKE** zu **Staacken** ist zum Gerichtsschöppen daselbst ernannt, von mir bestätigt und vereidigt worden.
Nauen, 10. November 1864.
Der Königl. Landrath **WILCKENS**
- Nr. 95 S. 378 Bestimmung der Quartiere für die den diesseitigen Kreis passirenden Truppen des Königlichen 1sten combinirten Armee-Corps (Anm. 2009: Rückkehr vom Deutsch-Dänischen Krieg)
...
Bredow,
2. u. 3. Dec. - ½ des Brückentrains d. 3ten Pionierbat.
8. Dec. – Stab und 1 ¼ Füsilier-Bat. 60. Rgmts.
4. Dec. – Stab und 1 ¼ Compagnien 2. Bat. 8. Rgmts
...
Nr. 97 S. 376 Bekanntmachung
Seine Majestät der König haben zum 7. December eine Parade des größten Theils der zurückkehrenden Truppen des 1sten combinirten Armee-Corps bei **Berlin** befohlen. In Folge dessen sind in Bezug auf den Marsch der Truppen folgende neue Veränderungen eingetreten:
1) Das 60. Regiment erhält, weil es die Eisenbahn benutzen soll, im Kreise keine Quartiere; es werden also nicht bequartirt mit demselben
2) **Bredow** am 8. December
...
Nauen, 2. December 1864. Der Königl. Landrath **WILCKENS**
- Nr. 97 S. Beilage Gestorben in **Nauen** im October 1864:
5) Der Bürger- und Drechslermeisterssohn **Hermann Adolph Theodor RÖDING**, 2 J. 3 M. 6 T., Bräune
- Nr. 103 S. 412 Am 21sten d. M. (Dezember) ist von einem, vor dem alten Laden stehenden Pferde eine neue wollene Decke gestohlen worden. Derjenige, welcher zur Wiedererlangung derselben behilflich ist, empfängt eine Belohnung von dem Knecht.
Julius ROGGE in **Bredow**

Nr. 104 S. 416 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb steht bei **Carl SOMMERFELDT** in **Bredow** zum Verkauf.